

# Deutsche Allgemeine Zeitung

Wochenschrift der Deutschen in Kasachstan für Politik, Wirtschaft, Kultur und Sport

Gründungsjahr 1966

28. Juni 1997, Samstag, Nr. 23 (6 912)

Almaty, Preis unverbindlich

## Wirtschaftliches Wachstum - nur bei sozialer Entwicklung und ökologischer Sicherheit

Präsident Nursultan Nasarbajew sprach auf der Sondertagung der UN-Vollversammlung

Auf der in New York abgehaltenen Sondertagung der Vollversammlung der Organisation der Vereinten Nationen am 23. Juni sprach der Präsident Kasachstans Nursultan Nasarbajew.

Die Tagesordnung dieser Tagung, unterstrich er, spiegelt anschaulich das ganze Spektrum der komplizierten Probleme wider, vor denen die Menschheit an der Schwelle des neuen Säkulums stehe.

Die Globalisierung der internationalen Beziehungen fordere Verzicht auf frühere Denkschablonen, auf technokratische Herangehensweisen, auf das Streben, ein Wirtschaftswachstum um jeden Preis zu erringen. Darum sei es äußerst wichtig, sich an die Grundsätze der Rio-Deklaration zu halten und wirtschaftliches Wachstum in Verbindung mit den Prozessen sozialer Entwicklung und ökologischer Sicherheit zu gewährleisten.

In diesem Zusammenhang, sagte der Repräsentant Kasachstans, dürfe man nicht von einem Wohlergehen der rund 300 Millionen in den neuen unabhängigen Staaten lebenden Menschen reden. Hier, auf einem Sechstel des Erdballs fehlten einwilligen Stabilität der wirtschaftlichen Entwicklung wie auch Sicherheit im Ökologiebereich.

Im Laufe eines halben Jahrhunderts in den Territorien der Ex-UdSSR Betriebe mit Verunreinigungsquellen errichtet worden, über die die Öko-Kontrolle keine Macht gehabt habe. Die Tätigkeit tausender Betriebe entspräche faktisch nicht den elementarsten Naturschutzforderungen. Infolgedessen sei der Natur ein gewaltiger Zwang angetan

worden, der leider noch seinen Fortgang nehme. Dabei handele es sich um die Beeinflussung der Umwelt im Maßstab des Planeten.

Nursultan Nasarbajew ist der Ansicht, daß der genannte Prozeß am Beginn des nächsten Jahrhunderts ein Ausmaß zunehmen werde, und daß viele Staaten mit Übergangswirtschaft bei der Ausübung ihrer Funktion als Gewinner natürlicher Vorräte sich in Hauptverschmutzer der Natur verwandeln könnten. Der Präsident äußerte jedoch die Gewissheit, daß die Weltgemeinschaft nicht daran interessiert sei, ja daß sie alle Produktionsbetriebe rein, abfallfrei und ökologisch unschädlich sehen möchte.

Deswegen müsse die Organisation der Vereinten Nationen, so erklärte der Repräsentant Kasachstans, eine aktivere Rolle beim intensiven Austausch reiner Technologien und deren Überreichung den Staaten mit Übergangswirtschaft spielen. Die UNO, so meinte er, könne einen Kontrollmechanismus, eine Art COCOM, ins Leben rufen, in diesem Fall - für die Nichtverbreitung von verunreinigenden, toxischen, gefährlichen Technologien und Produktionsbetrieben.

Es gebe Globalprobleme, die durch viele Länder nicht aus eigener Kraft gelöst werden könnten. Die Weltgemeinschaft solle da ihnen zu Hilfe kommen.

In dieser Beziehung über Kasachstan sprechend, ging Nursultan Nasarbajew auf Probleme ein, die mit den langjährigen Kernwaffentests bei Semipalatsk und mit dem Verschwinden des Aralsees verbunden sind.

Das Kernwaffentestgebiet Semipa-

latinsk, so betonte er, sei eines der größten in der Welt und flächenmäßig mit seinen 18500 Quadratkilometern mit den Territorien mancher Staaten vergleichbar gewesen. Dort seien 470 Explosionen erdröhnt, das seien rund 70 Prozent aller von der ehemaligen UdSSR durchgeführten Kernwaffentests. Dadurch seien die Gesundheit der Menschen und die Natur kolossal geschädigt worden.

Wir seien an diese Frage vom prinzipiellen Standpunkt aus herangegangen, unterstrich das Staatsoberhaupt Kasachstans. Die Kernwaffen seien eine Tragödie nicht nur der Kasachstaner, sondern auch aller Völker der Welt. Daher gebe es allen Grund, von Verantwortung der Kernwaffenmächte für den Schaden zu reden, welcher der Bevölkerung und der Natur des Landes, in dem es getestet wurde, zugefügt worden sei.

Kasachstan schlage vor, die Verantwortung der Kernwaffenmächte zu materialisieren, und zwar in Form eines internationalen Fonds für die Rehabilitation der Gesundheit der Bevölkerung und der Natur in den Regionen, die unter den Kernwaffentests gelitten hätten.

Ernsthaft besorgt seien wir auch über die globalen Aspekte des Problems des Aralsees, sagte im weiteren der Präsident. Der Aralsee verschwinde eigentlich von der Karte des Planeten. Diese Tragödie lege sich wie ein Schatten auf die ganze Weltzivilisation. In der Aral-Region vollziehe sich eine tiefgehende Degradierung der natürlichen Umwelt, es mangle katastrophal an Trinkwasser, der Gesundheitszustand der Bevölkerung verschlechterte sich zusehends, er-

zwungene Abwanderung nehme zu. Die ökologische Notstandszone mit mehr als 4 Millionen Menschen umfasse die Territorien aller zentralasiatischer Staaten.

Wir sowie einzelne internationale Organisationen hätten verschiedene Projekte der Lösung des Aralseeproblems vorgeschlagen, erinnerte Nursultan Nasarbajew. Jedoch sei keiner davon bis zum Ende verwirklicht worden, stellte er fest. Jeder Staat der Region leiste vorläufig dieser ökologischen Katastrophe nach wie vor nur einzelnen Widerstand. Indessen sei diese Katastrophe von planetarischem Charakter. Elemente von Salzemissionen aus der Region des Aralsees seien bereits in Europa und im Nördlichen Eismeer ermittelt worden.

Der Repräsentant Kasachstans schlug vor, unter der UNO-Ägide eine Art Kataster globaler Probleme aufzustellen, die auf zwei Ebenen zu behandeln seien - erstens unter Beteiligung der ganzen Weltgemeinschaft, zweitens auf regionalem oder nationalem Niveau.

WÄHREND SEINES ARBEITSBESUCHS

In New York traf Nursultan Nasarbajew mit dem Vizepräsidenten der USA Albert Gore, mit dem Chef der Regierung Russlands Viktor Tschernomyrdin, dem Präsidenten der Ukraine Leonid Kutschma, dem Präsidenten Argentiniens Carlos Menem, dem Präsidenten Brasiliens Fernando Cardoso und dem Premierminister Singapurs Goh Chok Tong zusammen.

Nursultan Nasarbajew nahm an der Eröffnung der Konferenz "Neue Investitionsmöglichkeiten Kasachstans" teil. Darauf hatte der Präsident Treffen mit dem Generalsekretär der Organisation der Vereinten Nationen Kofi Annan und mit den Leitern der größten Firmen des amerikanischen Kontinents, darunter mit dem Ex-Premierminister Kanadas B. Mulroney, mit den ehemaligen USA-Ministern R. Chaney und P. Peterson, mit dem Haupt der weltbekanntesten Unternehmensdynastie J. Rockefeller, den Leitern der Firmen R. Matzke (Shevron Overseas Petroleum), L. Noto (Mobil), U. Lauree (Amoco), H. Beckerer (John Deer), D. Andreas (Archer Daniels Midland) und mit anderen anerkannten Leitern der führenden Firmen der USA.

Der Arbeitsbesuch Nursultans Nasarbajews lenkte erhöhte Aufmerksamkeit der USA-Massenmedien auf sich. Das Staatsoberhaupt Kasachstans gab ein Interview der Fernsehgesellschaft CNN, die weltweit die Führungsrolle im Fernsehbereich spielt, und nahm an einer Zusammenkunft mit amerikanischen Pressevertretern teil.

WÄHREND SEINES ARBEITSBESUCHS

**С праздником, дорогие коллеги!!!**  
Указом Президента Республики Казахстан день 28 июня объявлен Днем работников печати - профессиональным праздником журналистов, издателей и полиграфистов.

**Heute in der Ausgabe**

**Третья молодость Акмолы**  
Альфред Функ, наш собкор, о новостях из северной столицы  
SEITE 2

**Летающая больница в Казахстане**



В течение двух недель в Алматы на борту самолета будут проведены операции...  
Подробная информация об этом событии - нашего корреспондента  
SEITE 3

**С Лейпцигской книжной ярмарки**



Впечатления о выставке, свой взгляд на жизнь русских переселенцев в Германии  
рассказ Анатолия ГУРСКОГО

**Уникальный музей в Казахстане**

В статье Михаила Коротковского речь идет о республиканском музее книги

SEITE 4

**Не хлебом единым**

Продолжение публикации Павла ПЕРО. Она предшествует авторской работе "Апология Мессии", посвященной 2000-летию христианства

SEITE 5

### Nursultan NASARBAJEW:

## "Die düsteren Seiten unserer Geschichte dürfen sich nicht wiederholen"

(Anfang Nr. 21, 22)

Vor allem müßte die Rolle der Kasachen als staatsbildendes Volkstum herbeigehoben werden. Die Unabhängigkeit Kasachstans sei für die Kasachen kein Geschenk, sondern das erlittene, verdiente Recht, ihr Staatswesen auf ihrem ureigenen Boden aufzubauen. Diese natürliche historische und politische Tatsache dürfe von niemandem angezweifelt werden.

Obwohl die Kasachen die fünftgrößte Nation in der ehemaligen UdSSR gewesen seien, seien sie dennoch eine nationale Minderheit auf ihrem Heimatboden geworden, auch ihre Muttersprache sei an den Rand des Verschwindens gebracht worden. Dies sei wiederum die Schuld des Systems. Die Achtung des Bestrebens der kasachischen Nation, ihre Kultur, Geschichte und nationale Eigenständigkeit wiederherzustellen, sei durch die Bürger verschiedener Nationalität Kasachstans die strategische Grundlage für die Stabilität des Landes und ein Vertrauensfaktor zwischen den Menschen, betonte Nursultan Nasarbajew.

Das derzeitige Territorium Kasachstans sei der einzige Raum auf dem Planeten, in dem das kasachische Volk die geschichtlich und politisch gerechtfertigte Chance habe, seinen jahrhundertalten Traum von einem eigenen Staatswesen zu verwirklichen.

Dieses ihr Staatswesen aufbauend, offenbarten die Kasachen die ihnen charakteristische Weisheit und Gerechtigkeit. Nicht nur im postsowjetischen Raum, sondern auch, wie wir uns davon überzeugen könnten, in anderen Ländern der Welt, die eine Umgestaltungsperiode durchzuleben hätten, gebe es nicht viele Beispiele einer ausgewogenen und effektiven Nationalitätenpolitik, die zu Einvernehmen in der ganzen Gesellschaft führe. Dabei gebe es unter den Ländern der genannten Kategorie nur einige wenige, die nach der Kompliziertheit der ethnischen Bevölkerungsstruktur mit Kasachstan vergleichbar wären.

An jemanden Ansprüche stellen dürfe man erst, wenn man sie in vollem Maße an sich selbst gestellt habe. Jahrtausendealt sei die goldene Faustregel: Tue anderen nicht das an, was du dir nicht

angetan haben möchtest. Diese Regel gelte für jeden Kulturmenschen wie auch für ein ganzes Volk, ganz besonderes aber für die Völker einer multinationalen Gesellschaft, betonte der Präsident.

Wenn er sich im Ausland aufhalte und mit seinen Landsleuten - Vertretern der kasachischen Diaspora - zusammentreffe, fordere er sie immer auf, mit Achtung dem Staatswesen ihrer Gastländer, ihrer einheimischen Kultur, Sprache und ihren Bräuchen zu begegnen. Er rufe diese Menschen auf, gesetzesgehorsame Bürger zu sein, die politische und rechtliche Option der Völker jener Länder zu akzeptieren, ihre Souveränität und territoriale Integrität zu respektieren. Dabei unterstrich er, daß Kasachstan seinerseits die kasachische Diaspora in der ganzen Welt mit allen annehmbaren politischen und wirtschaftlichen Methoden unterstützen wolle, indem es gutnachbarliche Beziehungen zu den Gastländern der Kasachen pflegen werde.

(Fortsetzung Seite 2)

## Lebhaftes Treiben an Hochschulen

An den Hochschulen herrscht derzeit Hochbetrieb. Für die Studenten ist es die Zeit, ihre Leistungen im Studium unter Beweis zu stellen.

Marshan Jelschibajewa (Bild unten links), und Helene Lengle, Studentinnen an der Journalistik-Fakultät der Kasachischen Staatlichen al-Farabi-Universität in Almaty, verteidigten ihre Diplomarbeiten mit "ausgezeichnet". Sehr fundiert und sachgemäß berichtete Marshan über die Besonderheiten der Arbeit an informationsanalytischen Sujets, und Helene zeigte sich als eine vortreffliche Kennerin der Gegenwartstechnologien von Telekommunikationen in der Fernsehproduktion.

Kamal Smallov, Vorsitzender der Prüfungskommission und Leiter des Journalistenverbandes Kasachstans, die Lehrstuhlleiter Prof. Sagymbai Kosybajew und Prof. Marat Barmankulow waren in ihrer Einschätzung einstimmig: Die Mädchen hatten im Laufe des gesamten vierjährigen Studiums den besten Ruf unter ihren Kommilitonen gehabt. Das Prüfungsergebnis war nun dementsprechend. Sie haben gute Aussichten für ihren Einsatz in verschiedenen Wissenschaftszweigen.

Text/Foto: Konstantin EHRlich



Die Prüfungskommission: Prof. Marat Barmankulow, Kamal Smallov, Prof. Sagymbai Kosybajew, Narbin Kenshegulowa, Svetlana Welitschenko.



## Уехать, чтобы вернуться?..

Недавно в немецком доме состоялась встреча с депутатами. Со времени открытия немецкого дома 25 августа 1994 года здесь, по словам председателя Совета немцев Александра Дедерера, побывали уже депутаты от всех фракций бундестага. Но на этот раз интерес к Ассоциации общественных объединений немцев Казахстана впервые проявили свои парламентарии. Идея встречи принадлежит Сергею Жальбину, сенатору парламентского комитета по международным делам, обороне и безопасности парламента. Вместе с ним на встречу пришли сенаторы этого комитета Бексултан Туткушев, Ана-

толий Литовченко и депутат мажилиса - член комитета по экономике, финансам и бюджету Виктор Веснин.

Депутаты изъявили желание как можно подробнее ознакомиться с причинами продолжающейся эмиграции немецкого населения Казахстана за пределы страны с тем, чтобы найти законодательные механизмы ее уменьшения. Более того - депутаты просили принимавших участие в разговоре экспертов Совета немцев принять участие в обсуждении первого варианта готовящегося сейчас в парламенте законопроекта о миграции.

(Окончание на стр.2,3)

## Deutsches Haus informiert:

**Im Sommer 1997 organisiert der Rat der Deutschen Kasachstans Sprachlager für Kinder in verschiedenen Orten der Republik.** Drei davon werden ab 1. Juli in Karaganda und Akmola und eines in Schymkent und Taras eröffnet werden. Diese Kinder-Sprachlager werden vom BMI finanziert. Das Lager in Ust-Kamenogorsk wird teilweise von den Eltern selbst und auch vom BMI finanziell gefördert.

Der Internationale Verband der deutschen Kultur (Moskau) brachte die Initiative

auf, eine große Kinder-Sprachversammlung in Kasachstan unter Teilnahme von 150 Kindern durchzuführen. Diese Veranstaltung ist für den Sommer 1997 geplant. Außerdem bestehen in einigen Städten Kasachstans Sprachlager in den Schulen; sie bieten die Möglichkeit, intensiv Deutsch zu lernen und sich dabei gut zu erholen.

**Mehr als 100 verschiedener physikalischer und technischer physikalischer**

## До сообщений информационных агентств

**ВСЛЕД ЗА РАЗОБЛАЧЕНИЕМ ТАЙНЫХ СВЯЗЕЙ** швейцарских банков с нацистской Германией выяснилось, что в годы второй мировой войны они оказывали секретное содействие и милитаристской Японии, что молто существенно затянута е поражение. Эти факты содержатся в документах американской разведки, обнаруженных в Токио и Нью-Йорке. Через "швейцарских гномов" шло финансирование поставок для японской императорской армии.

**ПЯТАЯ ВСТРЕЧА ЭКОНОМИЧЕСКОГО ФОРУМА** Организации по безопасности и сотрудничеству в Европе (ОБСЕ) состоялась в Праге. Основной целью форума является содействие сотрудничеству в области экономики, науки, техники и окружающей среды в рамках ОБСЕ. В числе участников форума была и делегация Казахстана.

**ПРЕМЬЕР-МИНИСТР ЯПОНИИ ХАСИМОТО** пригласил Вашингтон предать имеющийся у Токио американских государственных ценных бумаг, что может при некоторых обстоятельствах привести администрации США к банкротству. Слова Хасимото вызвали панику в международных финансовых кругах и самое крупное падение курсов акций на нью-йоркской фондовой бирже за последние десять лет.

**В ВОЗРАСТЕ 87 ЛЕТ УШЕЛ ИЗ ЖИЗНИ** знаменитый французский океанограф Жак Ив Кусто. Калитан мира практически до самых последних дней своей жизни нырнул с авалангом и строил планы новых экспедиций.

**ПО СВЕДЕНИЯМ АШХАБАДСКОЙ МИССИИ ООН** по делам беженцев четыре тысячи человек пере-



шли через границу Афганистана в Туркменистан, у которого отношения с талибами до сих пор были сложными. Большинство беженцев - женщины, старики и дети, среди которых есть раненые.

**ТАДЖИКИСТАН СОГЛАСИЛСЯ НА ПРЕДЛОЖЕНИЕ ПАКИСТАНА** о проведении в рамках ООН международной мирной конференции для разрешения военного конфликта в Афганистане. В ней примут участие Узбекистан, Туркменистан, Иран и Китай. США и Россия выступят в роли наблюдателей.

**ИСПОЛНИЛОСЬ ПЯТЬ ЛЕТ** со дня подписания соглашения о принципах урегулирования грузино-осетинского конфликта. В своем послании к президенту Грузии Эдуарду Шеварднадзе Борис Ельцин отметил, что время доказало правильность и целесообразность заложенных соглашений механизмов ликвидации тяжелых последствий вооруженного противостояния.

**ПРЕДСЕДАТЕЛЬ КОМИТЕТА ГОСУДАРСТВЕННОЙ ДУМЫ РОССИИ ПО ОБОРОНЕ** генерал Лев Рошкин обратился к Верховному Главнокомандующему Борису Ельцину и военному министру России с заявлением, в котором Главнокомандующий обещается в развале Вооруженных сил и развязанной бесславной войне в Чечне, а также звучит призыв к военным "сплотиться", "выдвинуть лидеров" и "требовать выполнения своих законных прав".

**ВОПРОСЫ СОКРАЩЕНИЯ СТРАТЕГИЧЕСКИХ НАСТУПАТЕЛЬНЫХ ВООРУЖЕНИЙ** и перспективы реализации основополагающего акта Россия-НАТО обсуждались в Министерстве обороны России на встре-

Geräte und Instrumente haben deutsche Wissenschaftler in Kasachstan unentgeltlich von ihren Kollegen aus Deutschland erhalten. Diese komplizierten und kostspieligen Geräte werden noch viele Jahre unseren Gelehrten dienen können. Vor kurzem fand eine fällige Tagung der Wissenschaftlichen Gesellschaft der Deutschen Kasachstans statt. Dabei sind Pläne für weitere Arbeit und neue Projekte erörtert worden.

Gulmira SHANDYBAJEWА

che военный руководителей РФ и США. Рассматривались также ход подготовки к ратификации и реализации конвенции о запрещении ликвидации химического оружия, вопросы российско-американских отношений в военной области.

**РОССИЙСКАЯ КОСМИЧЕСКАЯ СТАНЦИЯ "МИР"** столкнулась при проведении перестройки с кораблем "Прогресс". Если космонавтам не удастся восстановить работу поврежденной энергосистемы, встанет вопрос об эвакуации экипажа. Космонавты продолжают трудиться в слабосоветных помещениях, из систем обеспечения которых работает лишь часть, в том числе вентиляторы, система связи с Землей.

**НА УКРАИНЕ И В БЕЛАРУСИ** подводят итоги сильного урагана, принесшего большие разрушения и человеческие жертвы. Звучит критика в адрес служб оповещения обих государств, не справившихся со своей задачей.

**НА ГЕНЕРАЛЬНОЙ АССАМБЛЕЕ ООН ПРЕЗИДЕНТ КАЗАХСТАНА** Нурсултан Назарбаев предложил разработать кадастр глобальных проблем, которые должны рассматриваться в двух уровнях. Первый - требующий участия всего мирового сообщества. Второй - решающий на региональном или национальном уровне.

**КОМПАНИЯ "ШЕВРОН МУНАЙГАЗ Инк"** передала в дар Министерству науки - Академии Республики Казахстан - третье издание Красной книги Казахстана, полностью осуществленное за счет своих средств.

Nursultan NASARBAJEV:

"Die düsteren Seiten unserer Geschichte dürfen sich nicht wiederholen"

(Schluß, Anfang N 21-22)

Ein wesentlicher Teil der Geschichte Kasachstans - das sei die Geschichte der ethnischen und kulturellen Wechselwirkung...

Wir streben es an, daß das kasachstanische Modell der Kulturgesellschaft einerseits unseren inneren Verhältnissen entspreche...

Erstens führten die politische Demokratisierung und die wirtschaftliche Liberalisierung neue Verhaltensmotive der Menschen...

Zweitens seien wir dabei, eine offene Gesellschaft aufzubauen. Eine Gesellschaft mit Präsidialgewalt und einem Berufsparlament...

Der Präsident unterstrich, daß er ganz bewußt darauf bestanden habe, in das Strafgesetzbuch des Landes einen Artikel über Massenmedienschutz aufzunehmen...

Drittens führe die Entwicklung Kasachstans im letzten Jahrzehnt des 20. Jahrhunderts vor Augen, daß es hier keinerlei tragische und fatale Notwendigkeit gebe...

Somit solle eine der Prioritäten der langfristigen Entwicklungsstrategie Kasachstans der Ausbau seiner Transport-Infrastruktur werden...

Viertens liege es auf der Hand, daß alle unsere Anstrengungen, die einheimische Wirtschaft auf die Beine zu bringen, sich als nutzlos erweisen würden...

Im weiteren sprach der Präsident zum Aspekt "Strategie der sozialen und wirtschaftlichen Entwicklung des Gegenwartskasachstans".

Zum Thema der sozialen und wirtschaftlichen Entwicklung übergehend, stellte er zuallererst fest, daß das Land in eine solche Reformetappe trete...

Die Priorität der jüngsten Periode sei bekanntlich die Erlangung der makroökonomischen Stabilität gewesen. Ganz offensichtlich habe man bei der galoppierenden Inflation...

Jetzt sei es noch verfrüht, von einer Beseitigung aller Schiefstellungen zu reden, denn das erzielte Gleichgewicht sei zu unsicher gewesen...

Derzeit hätten wir eine ziemlich ausgeprägte Stabilisierungstendenz der Wirtschaft. Es sei uns gelungen, den wirtschaftlichen Rezessionsprozeß zu stoppen...

Hauptsache aber sei, daß Kasachstan über ein mächtiges Potential verfüge, das neben dem von uns erkaufte ökonomischen Aufmarschgebiet es uns ermögliche...

Erstens sei unser Staat einer der führenden Besitzer der Weltvorräte an Erdöl, Erdgas, Kohle und Uranerzen. Der Ausbau dieser Zweige...

Die Weltgemeinschaft betrachte Kasachstan mit Recht als einen der Hauptlieferanten von Energieträgern im 21. Jahrhundert. Darum stünden wir reell vor der Aufgabe...

Zweitens verfüge Kasachstan über riesige Ackerflächen. Bereits jetzt versorgen wir uns vollständig mit landwirtschaftlichen Erzeugnissen...

Drittens würden - die unser Transpotential nutzenden Branchen - ungeachtet der jetzigen Randlage der Republik gegenüber den wichtigsten Welthandelsströmen...

Somit solle eine der Prioritäten der langfristigen Entwicklungsstrategie Kasachstans der Ausbau seiner Transport-Infrastruktur werden...

Viertens liege es auf der Hand, daß alle unsere Anstrengungen, die einheimische Wirtschaft auf die Beine zu bringen, sich als nutzlos erweisen würden...

Daß wir eine gebildete Bevölkerung hätten, sei ein großes Plus, das weder Südkorea noch Malaysia noch Indonesien gehabt hätten. Vieles zeuge davon, daß unsere Mittelschulbildung sehr konkurrenzfähig sei.

Ein Faktor, der das wirtschaftliche Wachstum vieler asiatischer Länder beeinflusst habe, sei die Ausbildung Tausender ihrer Studenten in den weltbekanntesten wissenschaftlichen und Lehrzentren der USA...

Die Ausbildung unserer Studenten an ausländischen Hochschulen finanzierend, wüßten wir es ganz genau - das beweise die Erfahrung Chinas, Koreas und Japans...

Fünftens, und darauf habe der Präsident bereits früher hingewiesen, baue eine beliebige Strategie auf der Entwicklung natürlicher oder erlangter Vorzüge auf. Hierbei seien wir keine Ausnahme...

Der Wert einer beliebigen Strategie liege selbstverständlich nicht im Entwurf, sondern in dessen erfolgreicher Realisierung.

Eben darum seien wir so energisch drauf und dran, ein günstiges Investitionsklima im Lande zu schaffen. Zu diesem Zweck seien das Staatliche Investitionskomitee gegründet und das Gesetz "Über staatliche Unterstützung direkter Investitionen" erarbeitet worden...

Es gelte, in kurzer Zeit durch Privatisierung eine Klasse von Privateigentümern zu schaffen, Mechanismen für die Lenkung von Ressourcen zu deren maximal effektiven Nutzung in Gang zu bringen...

Es sei notwendig, unser Verwaltungssystem zu sanieren. Der aufgeblähte Beamtenapparat bremse schon jetzt stark die Reformierung. Dabei gehe es bereits ins Absurde...

Selbstverständlich sei es nicht leicht, sämtliches Heer der Staatsbeamten auf Kosten des nicht gerade reichen Staates zu unterhalten. Somit müßten wir, wenn wir fest entschlossen seien, unser wirtschaftliches Wachstum zu beschleunigen...

In den letzten Jahren hätten wir die Aufbauetappe unserer Reformen durchgemacht und viel für die Festigung des Staatswesens Kasachstans sowie für dessen Eintritt in die Weltgemeinschaft geleistet.

Unser Land werde auch ferner nach den Gesetzen eines demokratischen Staates leben, welcher eine fortschrittliche Nationalitätenpolitik betreibe und Frieden künftigen Generationen, freie Entwicklung der Persönlichkeit, Harmonie in den Wechselbeziehungen zwischen den Völkern garantiere...

Unser Land werde auch ferner nach den Gesetzen eines demokratischen Staates leben, welcher eine fortschrittliche Nationalitätenpolitik betreibe und Frieden künftigen Generationen, freie Entwicklung der Persönlichkeit, Harmonie in den Wechselbeziehungen zwischen den Völkern garantiere...

Unser Land werde auch ferner nach den Gesetzen eines demokratischen Staates leben, welcher eine fortschrittliche Nationalitätenpolitik betreibe und Frieden künftigen Generationen, freie Entwicklung der Persönlichkeit, Harmonie in den Wechselbeziehungen zwischen den Völkern garantiere...

Unser Land werde auch ferner nach den Gesetzen eines demokratischen Staates leben, welcher eine fortschrittliche Nationalitätenpolitik betreibe und Frieden künftigen Generationen, freie Entwicklung der Persönlichkeit, Harmonie in den Wechselbeziehungen zwischen den Völkern garantiere...

Unser Land werde auch ferner nach den Gesetzen eines demokratischen Staates leben, welcher eine fortschrittliche Nationalitätenpolitik betreibe und Frieden künftigen Generationen, freie Entwicklung der Persönlichkeit, Harmonie in den Wechselbeziehungen zwischen den Völkern garantiere...

Инициативы

Уехать, чтобы вернуться?..

В начале встречи Александр Дедерер предоставил емкую информацию, позволяющую сделать выводы о самых новейших тенденциях в устроении предствителей немецкой диаспоры...

С 1992 года по 1997 год Германия затратила на - как это казалось - сдерживание потока эмиграции 60 миллионов DM. Львиная доля этих средств была истрачена на гуманитарную помощь...

В начале встречи Александр Дедерер предоставил емкую информацию, позволяющую сделать выводы о самых новейших тенденциях в устроении предствителей немецкой диаспоры...

В начале встречи Александр Дедерер предоставил емкую информацию, позволяющую сделать выводы о самых новейших тенденциях в устроении предствителей немецкой диаспоры...

В начале встречи Александр Дедерер предоставил емкую информацию, позволяющую сделать выводы о самых новейших тенденциях в устроении предствителей немецкой диаспоры...

В начале встречи Александр Дедерер предоставил емкую информацию, позволяющую сделать выводы о самых новейших тенденциях в устроении предствителей немецкой диаспоры...

В начале встречи Александр Дедерер предоставил емкую информацию, позволяющую сделать выводы о самых новейших тенденциях в устроении предствителей немецкой диаспоры...

В начале встречи Александр Дедерер предоставил емкую информацию, позволяющую сделать выводы о самых новейших тенденциях в устроении предствителей немецкой диаспоры...

В начале встречи Александр Дедерер предоставил емкую информацию, позволяющую сделать выводы о самых новейших тенденциях в устроении предствителей немецкой диаспоры...

В начале встречи Александр Дедерер предоставил емкую информацию, позволяющую сделать выводы о самых новейших тенденциях в устроении предствителей немецкой диаспоры...

связанными с ними - серьезное обстоятельство в предвыборной борьбе, конструктивное предложение Назарбаева не может не быть заманчивым для того, кто хочет победить на предстоящих выборах...

Референт по экономике Совета немцев Эрнст Мантель, в недавнем прошлом директор Алматинского станкостроительного завода имени XX лет Октября, вполне определенно сформулировал свою точку зрения на этот счет...

ределенно сформулировал свою точку зрения на этот счет, буквально заявив, что "немцы, которые проживают в Казахстане, заслуживают лучшей доли, чем ждать тарелку супа" в виде гуманитарной помощи. Собственно, это касается положения не только немцев, но и в целом всего народа Казахстана...

ределенно сформулировал свою точку зрения на этот счет, буквально заявив, что "немцы, которые проживают в Казахстане, заслуживают лучшей доли, чем ждать тарелку супа" в виде гуманитарной помощи. Собственно, это касается положения не только немцев, но и в целом всего народа Казахстана...

ределенно сформулировал свою точку зрения на этот счет, буквально заявив, что "немцы, которые проживают в Казахстане, заслуживают лучшей доли, чем ждать тарелку супа" в виде гуманитарной помощи. Собственно, это касается положения не только немцев, но и в целом всего народа Казахстана...

(Окончание на стр. 3)

Третья молодость Акмолы

В третий раз Акмола переживает строительный бум. Первые два приходятся на целину и реализацию программы "Жилье - 91". И вот новый - перенос сюда столицы республики.

На первом этапе этого процесса городу требуется не менее четырех тысяч благоустроенных квартир. Начальник департамента научно-технического развития и застройки территории специальной экономической зоны - первый заместитель мэра Акмолы Николай Тихонюк говорит:

В этом году мы поставили такую задачу: ввести по всем заказникам и источникам финансирования 1755 квартир и 50 коттеджей. За ходом строительства строич контроль осуществляет специальный штаб. На его заседаниях еженедельно отчитываются руководители строков.

Подписано специальное распоряжение, которым к сдаче жилья применяются совершенно новые требования к качеству. Это - улучшенная планировка квартир, повышение "теплоты", звукоизоляция, установка приборов учета энергоресурсов и коммунальных услуг, полное благоустройство прилегающих территорий.

Высокими темпами идет строительство большинства жилых домов, заказчик которых Управделами президента Казахстана. Только по этой линии в этом году будет сдано 1352 квартиры, а 314 - переходящие, с вводом в будущем году.

Среди энергичных подрядчиков АО "Акмолагорстрой" (филиал "Алматыгорстрой"), "Акмолаэнергострой", "Акмоластрой", Степногорское управление строительства, новая строительная компания "Найза". Их коллективы работают в 2-3 смены, осваивают объемы в соответствии с графиком.

В то же время наблюдается и другая картина. Ряд высших сосороганов вовремя получили земельные участки, причем в центральной части города (даже без существующих строений), а также льготные условия подключения домов к инженерным коммуникациям. Но вот начинать строительство не торопятся. Среди таких Минпром и торговли, ГСК, Минюст, Верховный Суд, Минэнерго. Непонятно и другое. На первом этапе предусматривался перевод еще

десяток центральных ведомств, а многие из них еще не обращались в горамит с просьбой об отводе им участков. Чтобы обеспечить вводное жилье теплом, водой, газом и электроэнергией, МПГ "Акмолакоммупроект" ведет по заказу департамента проектирование всех магистральных и внутриквартальных инженерных сетей микрорайона 9. Летом они будут построены и сданы для 10 домов, а также для жилой группы "Есиль" по пр. Целинника. Будет реконструирована ливневая канализация в 83 квартале с насосной станцией и напорным коллектором. Показатель строительной бум и в развитии строительной индустрии города. Активно идет процесс восстановления их производственной деятельности. Уже в феврале ими выпущено продукции на 29,1 процента больше, чем в январе. С начала года неустойчиво работали предприятия энергетического комплекса - прежде всего ТЭЦ-2. Из-за частых отключений электроэнергии "выбились" из графика стройиндустрия. Только АО "Стройконструкция" недопоставила продукции на 4,8 млн. тенге. Но в марте проблема была разрешена - простояв из-за неполадки пара уже не происходило.

С "омоложением" Акмолы тесно связано и благоустройство центральной части города. На заседании адисовета СЗЗ были утверждены мероприятия первого этапа благоустройства города. Нацелены это с благоустройства пр. Целинника. На это требуется 1,7 млрд. тенге из бюджета СЗЗ. Сейчас работы уже ведутся. Вскоре будет проектироваться благоустройство второй очереди - пр. Богенбая, Победы и третьей - ул. Мира, Момина, Вокзальная, Революционная, Джангильдина, Авдеева, Октябрьская, 9 мая, привокзальной площади. Ну и, конечно, должна значительно улучшиться связь в Акмоле. Развитие телефонной сети будет проходить поэтапно: 1997 - 1998 гг. - замена устаревших станций, 1999 - 2000 гг. - строительство новых АТС. Эта программа обойдется в 70 млн. долларов. Ее реализация позволит увеличить обеспечение телефонной связью в два раза.

Альфред ФУНК Акмола

Deutsche Allgemeine Zeitung

Чefredakteur: Dr. Konstantin Ehrlich
Stellvertretende Chefredakteure: Erik Chwatil (Öffentlichkeitsarbeit), Nelly Gushawina (Chef vom Dienst), Herold Belger (Deutsch-russischsprachige Beilage "Phönix").
Redaktionsabteilungen: Politik: Erik Chwatil, Information: Gulmira Shandybayewa, Wirtschaft: Jurj Schaprow, Umwelt & Soziales: Tatjana Slotnikowa, West/Ost - Report: Michael Martens, Geschichte & Kultur: Alexej Sulzow, Literatur: Alexander Schmidt, Welt & Glauben: Nelly Gushawina, Jugend-Forum: Hendrik Margull, Gesellschaft & Recht: Swetlana Felde, Kinderseite: Olga Edomskaia, Sport: Erik Nursultan, Übersetzungsdienst: Eugen Hildebrand, Wjatscheslaw Lesharin, Korrekturen: Tatjana Bokscha, Nadeshda Lasarewa, Gulmira Schalrachmetowa, Schyrnyug Suchaikysy, Bibliograph: Adalina Shelesnaia, Computersatz und -umbruch: Alexander Sabelleff, Oleg Parfenjew, Nadeshda Lebedewa, Sergej Malachow, Jelena Schcherbakowa, Juri Becher, Eigenkorrespondenten: Deutschland: Alexander Fitz, Viktor Vogt, Eugen Warkentin, Kasachstan: Alfred Funk, Tatjana Golenewa, Konstantin Zaiser, Redaktionsbeirat: Dr. Alfred Einfeld - Historiker, Dr. Heinrich Growth - Politologe, Dr. Irina Jerofejewa - Historikerin, Akademieratglied Dr. Manasch Kosyabajew - Historiker, Dr. Nikolai Nor-Meskek - Politologe, Siegfried Pöhlmann - Wirtschaftsexperte, Nachrichtendienst: WAPS, EAPS, dpa, RIA, Reuter, ORNIS, Sextant, Bankverbindung: Dresdner Bank, Konto-Nr. 8197731300, BLZ 20080000, Anzeigen: Deutschland: Tel.: 040-792-35\*21, 040-777\*268. Fax: 040-792-35\*21, Kasachstan: Tel.: 8-3272-33-92\*91, 8-3272-33\*38\*53, Fax: 8-3272-33\*38\*80, Druck: "Dauli", Almaty, Kasachstan, Geschäftsführung: Dr. Konstantin Ehrlich

Die Redaktion behält sich das Recht der auszugswweisen Wiedergabe von Zuschriften vor. Die Veröffentlichungen müssen nicht unbedingt mit der Meinung der Redaktion übereinstimmen. Die Verfasser verantworten ihre in der DAZ geäußerten Ansichten stets eigenständig. Manuskripte werden nicht rezensiert und nicht zurückgeschickt. Sowohl die Redaktion als auch der Verlag übernehmen für die in den Anzeigen enthaltenen Informationen keinerlei Haftung. Nachdruck nur mit Quellenangabe möglich. Anschrift der Redaktion: Kasachstan: Shbek-Sholyr, P. 50, 480044 Almaty, Tel.: 8-3272-33\*92\*91, Fax: 8-3272-33\*38\*80/Deutschland: Fernerlingstr. 6, 21073 Hamburg, Tel./Fax: 040-792-35\*21

Шахта продана за тысячу тенге

Фирмы, занимающиеся в Карагандинской области торговлей мебелью, имеют стабильный доход. Мебель возит нам отовсюду - из Турции, Германии, стран СНГ - а то время, как в Караганда были и есть собственные производители мебели. Одно из таких предприятий - АО "Карагандабытмезбель". В последнее время дела этой фирмы хуже и хуже: ее кредиторская задолженность составляет 35228000 тенге, а дебиторская задолженность - 26000 тенге. Пытаясь вытнуть предприятие из долгового болота, Государственный комитет РК по приватизации Карагандинской области объявил инвестиционный тендер по продаже госпакета акций АО "Карагандабытмезбель", который составляет 39,8 процента от всего пакета акций. Метод проведения тендера выбран голландский. Это означает, что акции могут быть проданы за минимальную стоимость, как, например, это случилось с одной из карагандинских шахт (она была куплена на аукционе за тысячу тенге). Не найдется ли смельчак, способный приобрести опасаек акций АО "Карагандабытмезбель", ведь налоговая система и государство в целом пока слабо поощряют развитие предпринимательства?

Татьяна ГОЛЕНЕВА





ГРАНЬ XX-XXI ВЕКОВ: РУБЕЖ II-III ТЫСЯЧЕЛИТИЙ

Павел ПЕРО:

# "НЕ ХЛЕБОМ ЕДИНЫМ..."

## Часть II. Философско-теологический аспект



философское понимание Бога немислимо без привлечения этих основополагающих теоретических понятий-положений. Исходя из этого рассмотрим сущностные соотношения между объектом, субъектом и средой существования (далее по тексту - "среда") применительно к нашему рассуждению. Начнем с человека и его среды, где существует неисчислимое количество микроорганизмов (микробов). Колоссальное количество их находится внутри человека, который является для них (в первую очередь, в силу уровня их природной организации формы сознания) ничем иным, как только средой, но, тем не менее, одновременно с этим, независимо от "реакции" на него микробов, выступает на своем человеческом сущностно целостном уровне. Одновременно для более высокой природной организации сознания (и материи) - животных - человек представляется живым обособленным объектом, и далее оценивается другим человеком уже как носитель разума - субъект (не принимающий во внимание игру слов "этот субъект - объект моего внимания" и т.п.). Сами же микроорганизмы и животные рассматриваются человеком как объекты его научных и других интересов и как "компоненты" его среды. Известно, насколько это жизненно необходимо для человека, поэтому он искусственно культивирует, разводит и тех и других за исключением, разумеется, вредных и бесполезных. В свою очередь, сам человек в общественном понимании создает среду социума. Таким образом, и человек, и представители других уровней природного сознания - этих наиболее сущностных, принципиальных отличий между родами и видами живой природы - могут, в зависимости от задач анализа, рассматриваться как носители тех или иных вышеотмеченных понятий. Поскольку же эти понятия составляют основу понятия сущности, внутренней природы предмета, которая фундаментально проявляется в бытии (отсюда понятие "явление"), можно говорить о существующем в природе "принципе совмещения сущностей" ("ПСС"). Этот принцип, основанный, в частности, на одном из субстанциальных (всеобщих) свойств бытия - его "двойственности" (объект-субъект, количество-качество, содержание-форма, практика-теория, анализ-синтез и т.д.) имеет важнейшее значение для понимания "разностороннего" сверхБытия Бога как всеобщей и вечной Субстанции. И если философская мысль "божественного" материализма на удивление ограниченно видела суть и смысл субстанции сознания лишь только в одной из ее форм - в человеческом разуме (напротив отвергая возможность существования в вечной природе более высоких форм, - и, в первую очередь, - Бога), а классический "божественный" идеализм находил другую "крайность" (превращения Бога в "чистую" идею, в глобально действующее в мироздании "отвлеченное" сознание, но при этом необъяснимым образом существующее вне материи), то, к примеру, пантеизм, ощущая всеобщность и вечность существования материи и сознания, их "равноправие", интуитивно понимая, что развитие "мертвой" материи (без сознания) просто невозможно, - "обнаруживал" Бога в самой природе (как бы "растворенным", рассредоточенным в ней) - в среде, но при этом "не видел" Бога выделенно - как сверхСубъект

(носитель сверхРазума) по отношению к другим субъектам и как сверхОбъект по отношению к другим объектам. Рассмотренная выше ситуация с человеком и его действительностью, логически проектируемая в наивысшую сферу бытия (по принципу "от единичного к общему"), помогает представить Бога как некую "обобщенную", но при этом все же выделенную природную, реальную сверхСущность, характеризующуюся совмещаемыми понятиями: "среда-сверхСубъект", "среда-сверхОбъект" и "сверхСубъект-сверхОбъект". Таким образом, ПСС облегчает задачу по признанию факта существования Бога и пониманию Его природы.

### МЕТОД ОБРАЗНОГО МОДЕЛИРОВАНИЯ (МОМ)

Относительность и противоречивость проявлений предметов и их взаимодействий с действительностью, "помноженные" на относительность и противоречивость представлений о самих предметах и действительности, - все это, по мере возрастания степени сложности "устройства" исследуемой "вещи", в "геометрической прогрессии" создает прелюстия в познании, затрудняет разрешимость вопросов и проблем, в том или ином виде всегда находящихся в поле зрения критического разума. Поэтому неизбежно возникает необходимость применения логически-образных приемов мышления.

Если, говоря образно, суждения об "объекте" считать одной "плоскостью" ("системой координат") мысли, а суждения о "субъекте" - другой, то, поскольку они диалектически противоположны друг другу, т.е. по принятой логике образа "перпендикулярны", - при их "движении" (эволюции) образуется "совместный объем", умозрительное "трехмерное пространство" суждения, в котором мышление явно угадывает, определяет третью фундаментальную "позицию" природы - самое важное, центральное "звено" всеобщей действительности - "сущность", - эту первооснову, первопричину бытия, изначальные "форму всех форм" и "содержание всех содержаний" сущего.

Одновременно с "сущностью" возникает и существует ее "явление", т.е. проявление в природе.

Следует особо заметить, что "сущность" - не есть "отдельный" результат простого, механического "геометрического" "слияния", соединения "объекта" и "субъекта", а есть их собственная внутренняя **взаимоприрода** (авт. определение), способная проявляться одновременно как природа "объекта" и природы "субъекта".

Ясно, что применительно к пониманию Бога - отмеченные понятия приобретает частилу "сверх":

"сверхОбъект" - "сверхСубъект" - "сверхСущность" - теоретическое (логическое) представление;

"Отец" - "Сын" - "Святой Дух" - практическое (духовное) представление. Приведенный метод показывает (доказывает) **суть триединства Бога**, (а вместе с этим - **правоту христианства в отношении понимания сущности Бога**), представляя Его как единственную единую основу, составляющую **суть природы, т.е. как Абсолютную Истину**.

(Продолжение следует)

# Scharfer Gegenwind

## Frauenordination und Neubewertung von Normen im Umgang der Geschlechter - dies sind die Hauptkritikpunkte an Lehrentscheidungen der westlichen Konfessionen.

Seit der Perestroika, die den Kirchen in der damaligen Sowjetunion weitgehende Freiheiten brachte, kann das Moskauer Patriarchat seine Bischöfe wieder regelmäßig zu Bischofssynoden zusammenschließen. Das geschah in den letzten Jahren ungefähr alle zweieinhalb Jahre. Die Bischofssynode steht als Institution zwischen dem Heiligen Synod, der die laufenden Geschäfte erledigt, und dem Landeskonzil, das den Patriarchen wählt und Grundsatzentscheidungen trifft.

Vom 18. bis 23. Februar - tagte wieder eine Bischofssynode, und zwar im Moskauer Danil-Kloster, dem Sitz der Moskauer Kirchenleitung, und führte 134 Hierarchen aller Ränge zusammen. Merkwürdigerweise fand die Synode, die im kircheneigenen Hotel tagte, unter strengster Bewachung statt. Auch auf dieser Synode stand eine Reihe von Themen auf der Tagesordnung. Neben einer Bestandsaufnahme des Patriarchats - er sprach von derzeit 18 000 Gemeinden (1986: 6 800), knapp 400 Klöstern (1986: 18) und 50 Ausbildungsstätten für Geistliche (1986: 5) - wurden unter anderem Ausbildungs- und Missionsfragen diskutiert. Besonderes Interesse im Ausland fanden drei andere Themen.

### ALS MÄRTYRER VEREHRT

Die Frage der Heiligsprechung des 1918 ermordeten letzten russischen Kaisers Nikolaus II. und seiner Familie beschäftigt die Kirche schon eine Weile. In sowjetischer Zeit hat das Patriarchat die Heiligsprechung der Zarenfamilie weit von sich gewiesen; der Mord habe keine christliche, sondern nur eine politische Dimension. Jedoch in weiten Kreisen des Kirchenvolkes werden die ermordeten Mitglieder der Zarenfamilie schon lange als Märtyrer verehrt. Unter diesem Druck sah sich die Kirchenleitung vor fünf Jahren veranlaßt, eine Synodalkommission zu bilden, die sich seitdem dieser Frage widmet. Zum Vorsitzenden ernannt wurde Metropoliten Juvenali (Pojarow), einer der vehementesten Gegner der Kanonisierung der Zarenfamilie.

Im vergangenen Jahr wurde eine gewisse Aufweichung in der Haltung der Metropoliten erkennbar. In ganz Rußland zeigen sich monarchistische Tendenzen, die vielerorts sogar als schick gelten. In gewissen kirchlichen Kreisen verbindet sich "streng orthodoxes Bewußtsein" mit monarchistischem Wunschtraum. Auch in hohen politischen Kreisen werden restaurative Neigungen vermutet. Es ist nicht auszuschließen, daß die Administration Jelzins in den heutigen Krisenzeiten aus einem Liebgeliebten mit der Autokratie und aus dem Hofieren der Romanovs politischen Gewinn zu ziehen hofft.

In dieser Situation ist die Bischofssynode der Empfehlung von Metropoliten Juvenali gefolgt und hat sich für ein eindeutiges "Ja" entschieden: Einerseits lägen keine ausreichenden Gründe für eine Kanonisierung vor, andererseits aber schloßen Leid und Tod der Ermordeten ihre Kanonisierung als Märtyrer auch nicht aus. Die Synode hat die Entscheidung dieser heiklen Frage dem obersten Organ der Kirche, dem Landeskonzil, überwiesen.

### ZWEI EXKOMMUNIKATIONEN

Von einigem menschlichen Interesse war auch eine der Personalentscheidungen der Synode. Neben drei Geistlichen, denen die Synode die Weihen aberkannte, wurde der frühere Metropoliten Filaret von Kiew exkommuniziert. Bereits 1992 war er wegen seines Versuchs, die Gemeinden des Moskauer Patriarchats in der Ukraine von Moskau zu trennen, durch die Aberkennung aller Weihen bestraft und zum einfachen Mönch "degradiert" worden. Danach hatte Mönch Filaret (Denissenko) das Patriarchat verlassen und sich einer vom Patriarchat Moskau abgespaltenen Kirche angeschlossen, zu deren Patriarch er 1995 gewählt wurde: der "Ukrainisch-Orthodoxen Kirche - Patriarchat Kiew", das von keiner Kirche als kanonisch anerkannt wird.

Die zweite Exkommunikation entbehrt nicht einer tragischen Dimension. Sie traf den Priester Gleb Jakunin, der jene, die in der Sowjetzeit das Schicksal der russischen Kirche mit ihrem Gedanken begleiteten, wohl bekannt war - als einer der ganz wenigen Priester im Patriarchat, der es gewagt hatte, die massive Einflußnahme der Sowjets auf das innerkirchliche Leben beim Namen zu nennen - in einem offenen Brief an den Patriarchen im Jahr 1965 und in einer Erklärung zuhanden der Vollversammlung des Weltkirchenrates in Nairobi 1975. Wegen seines Eintretens für die Religionsfreiheit verbrachte er sieben Jahre in Lager und Verbannung. Nach Perestroika und Zusammenbruch der Sowjetunion setzte er seine Dauerkritik am Patriarchat fort, ließ sich entgegen kirchlicher Weisung in politische Ämter wählen, von denen aus er seinen Kampf gegen das Patriarchat fortsetzte.

### SCHUTZGEBIETE RESPEKTIEREN

Auch das "kanonische Territorium der russisch-orthodoxen Kirche" wurde thematisiert - Katholiken und Protestanten wurden aufgerufen, dieses orthodoxe Schutzgebiet zu respektieren und keine Russen - ob getauft oder nicht getauft - für ihre Kirchen zu gewinnen. Denn auch die ungetauften Russen gehörten zur Herde der russischen Kirche: Ihre Vorfahren seien durch die Sowjets gewaltsam ihrem Glauben entfremdet worden. Andere Kirchen hätten kein Recht, diese Menschen russisch-orthodoxer Tradition der russischen Kirche abspenstig zu machen; Auch das sei Proselytenmacherei. Es scheint: Auch nach dieser Bischofssynode weht der westlichen Ökumene ein scharfer Wind entgegen.

Gerd STRICKER

Der Autor ist Historiker und Slawist. Er arbeitet als Wissenschaftlicher Mitarbeiter am Institut "Glaube in der Welt" in Zollikon bei Zürich. Im Gütersloher Verlagshaus ist sein Buch "Religion in Rußland. Darstellung und Daten zu Geschichte und Gegenwart" (Gütersloh 1993, 160 Seiten, 19,80 DM) erschienen.

(Продолжение. Начало в N 22)

Работа Юрия СУППЕСА

Чем монументальней, "масштабней" явление, сущность предмета и сама истина, - тем далее, чтобы их рассмотреть, понять и оценить, надо удалиться от них в пространственно-временном измерении и тем более, для этой же цели, надо приближаться к ним в информационно-познавательном "пространстве". При этом удаление в одном - соответственно дает возможность приближения в другом: обретение временной перспективы обзора действительности и, как следствие, создание благоприятных условий накопления знаний, что обуславливает предельно перспективную аналитическую работу в отношении исследуемого предмета. Фундаментальными условиями любого процесса познания являются: воля и желание (мотивация) - со стороны внутреннего мира субъекта, время и возможность ("представленность") - со стороны внешнего мира объекта. И то, и другое опосредованно движется природной необходимостью, закономерностью и случайностью. Поскольку ни воля, ни время, ни другие фак-

торы, диалектически объединенные в "системе" познания, в силу субъективных и объективных причин не беспредельны и к тому же нельзя "объять необъятное", - то для решения человеческой "проблемы" Бога, по-видимому, целесообразна подача таких идей и методологических приемов, которые бы в свете преемственности старых и новых понятий потенциально обеспечивали постоянное "расширение" горизонта познания, открывая все новые и новые стороны предмета исследования. При этом для облегчения понимания проблемы обязательно сочетание элементов формальной логики и теоретических положений с практическими примерами-аналогиями.

### ПРИНЦИП СОВМЕСТИМОСТИ СУЩНОСТИ (ПСС)

Теория познания оперирует, в частности, такими фундаментальными понятиями как "материя", "сознание", "объект", "субъект", "сущность" и "явление". Естественно, что

### В удивительном мире флоры

# Цветок страстей Христовых

Над головой моею рос цветок, Плевавший ум загадочной формой. Леплого-желт был каждый лепесток, - Их красота приковывала взор мой. Народ его назвал цветком страстей. Генрих ГЕЙНЕ

В 1609 году из Бразилии в итальянский город Болонью привезли необычное растение - лазящую лиану с необыкновенными цветами. Примечательным и диковинным был не только сам цветок, поражало и его название: пассифлора - "цветок страстей Христовых". Такое имя дали ему монахи-миссионеры, проповедовавшие христианство жителям Бразилии. Их пылкое воображение увидело в растении сходство с традиционными христианскими символами крестных мук сына божьего.

Стихи Гейне воспевают пассифлору инкарнату - один из видов лианы, первым оказавшийся в Италии. Название его идет от латинского "passio" - страдание и "incarnata" - телесная (по цвету лепестков). Другой вид - пассифлора голубая - появился в Риме в 1625 году. Спустя восемь лет аббат-иезуит Феррари, познакомившись с лианой обоих видов, узаконил название растения, подробно описав, на что, по его мнению, похожа каждая его часть.

Три рыльца пестика пассифлоры напомнили благочестивому ботанику евангельские гвозди. Усеянный красными крапинками лучистый добавочный венчик цветка он уподобил окровавленному терновому венцу. Завязь цветка на высокой столбчатой ножке напомнила ему чашу, протянутую стражником распятому Богу, а пять пыльников - глубокие его раны. Трехлопастные заостренные листья (у пассифлоры голубой - пятилопастные) ассоциировались в воображении аббата с копиями стражников, спирально закрученные усики на стебле, достигавшие на родине цветка девяти метров длины, были приняты за бичи, а белая окраска лепестков (у пассифлоры голубой) символизировала невинность.

...И в чашечке цветка запечатлен был весь набор мучительных орудий - Все, чем палач воспользоваться мог, Что избрал закон людей суровый: Щипцы и гвозди, крест и молоток, Веревка, бич, копы, венец терновый... Так поэтически запечатлел Гейне внешнее сходство цветка с новозаветным сюжетом. Но не у всех "страстоцвет" вызывал евангельские аллегории. Роскошный цветок уподобляли богато украшенному ордену, и пассифлору стали называть еще кавалерской звездой. Так или иначе, невиданная его форма интриговала ботаников, начиная со знаменитого Карла Линнея.

Швейцарский ботаник Додер-Порт считал цветы пассифлоры самыми совершенными во всем растительном мире. Чем же они так замечательны?

Необычность пассифлоры, ее отличие от других растений заключается в сложном строении цветка. Вся его середина покрыта многочисленными нитями, расходящимися от центра, словно лучи. Они образуют внешний добавочный венчик, состоящий из двух рядов нитей, расположенных друг за другом, как спицы в велосипедном колесе. Их много, в каждом цветке до пятидесяти, и каждая нить имеет тройную окраску: у центра она темно-голубая, в середине - молочно-белая, а дальше - светло-голубая. Так окрашены нити и пассифлоры голубой.

Ближе к центру цветка идет второй добавочный венчик, состоящий из круга вертикальных бахромок, частоклоком закрывающих середину цветка. Наконец, вокруг самой середины цветочной оси - третий, внутренний добавочный венчик из ворсинок, внизу бледно-зеленых, сверху - пурпуровых.

Несмотря на сложность конструкции, цветок пассифлоры - своего рода совершенная симметрия. Любопытно, что еще тысячу лет назад на геометрию цветов обратил внимание сам Бируни. Замечательный математик писал: "Близко к особенностям цветов стоит одна вещь, которой можно удивляться. А именно, число листьев, края которых образуют кружок, когда цветок распускается, в большинстве случаев соответствует правилам геометрии". Это его наблюдение как нельзя более подходит к "планировке" цветка пассифлоры, где все как бы рассчитано поистине с математической точностью - и размеры, и расположение, и форма.

Зачем цветку три добавочных венчика?

Первым на этот вопрос ответил в 1793 году немецкий ботаник Христиан Конрад Шпренгель, открывший перекрестное опыление у растений с помощью насекомых. В самой глубине цветка пассифлоры расположен нектарник - мясистое гладкое белое кольцо с вогнутой внутренней поверхностью, окружающее основание внутренней оси. Полость между этим кольцом и основанием наполнена нектаром.

Два слоя лучей внешнего венчика привлекают нектарника от тропических лиан, но насекомые могут легко просунуть свой хоботок между лучами. И когда они хотят воспользоваться всем запасом нектара, то бегают по лучам вокруг центра цветка, опуская хоботок то здесь, то там. Одновременно своей спинкой они стирают пыльцу с пыльников, раскрывающихся с нижней стороны. Пассифлора цветет два дня, закрываясь на ночь, и благодаря особенностям строения действует и механизм опыления.

"Нет, природа не дремала при создании этого цветка... она произвела чудное целое, в котором нет ни в чем недостатка и нет ничего лишнего, а все находится в теснейшей связи, все имеет отношение к одной главной конечной цели - опылению завязи, короче, это - целое, делающее честь природе", - писал Х.К. Шпренгель в книге "Открытая тайна природы". Но самому ученому так и не посчастливилось увидеть, какие же насекомые опыляют пассифлору.

Итальянский ботаник Дельпино в 60-х годах прошлого века заметил, что ее цветки посещают шмели и пчела-древесница. Натуралист Ф. Мюллер наблюдал в своем саду в Бразилии иное явление - некоторые виды пассифлоры (а их известно около 400) опыляют исключительно птицы ко-

либри. Происходит это так: мелкие насекомые, проваливаясь в самую нижнюю камеру - нектарницу, уже не могут выбраться оттуда, колибри же, охотясь не за нектаром, а за ними, и производят опыление цветка.

Не правда ли, трудно придумать что-нибудь хитрее? Вся эта система кажется необычайно целесообразной, почти сверхъестественной гармонией, своего рода мудростью творца, но... Гибнут сотни мелких насекомых, а в том случае, если нет птиц колибри или насекомых с длинными хоботками, пассифлора остается неопыленной. И здесь "целесообразность" оказывается весьма относительной.

Помимо необычайного строения цветка и его интересных биологических особенностей, помимо чисто эстетического наслаждения, которое доставляет это явление природы, пассифлора принадлежит еще и к ценным растениям. Одни ее виды известны съедобными ягодами, другие - лекарственными. Листья, цветы, незрелые плоды пассифлоры инкарнату содержат ряд веществ, действующих успокаивающе на центральную нервную систему, применяемых как и противосудорожное средство. Получается, что пассифлора - не цветок страдания, а цветок успокоения. Он действует сильнее брома. После проверки в клиниках жидкий экстракт пассифлоры был разрешен к врачебному применению.

Хорошо акклиматизировавшись в субтропиках Кавказа, пассифлора инкарнату взята в культуру 36 лет тому назад. Как комнатное растение есть она и в оранжерее тропического флоры московского Главного Ботанического сада Российской академии наук.

Валентина АСТАХОВА

Спорт



Всё о боксе

И вновь - чемпионы!

Мастер спорта международного класса, обладатель Кубка мира по боксу Аркадий Топанов...

На днях Аркадий вновь завоевал титул чемпиона Казахстана по боксу в Шымкенте.

Сейчас оба именитых боксера готовятся к чемпионату Азии, Азиатским играм и, конечно же, к Олимпиаде - 2000.



Медаль Еркему вручал король

Спортивная биография 15-летнего старшекласника средней школы № 5 Советского района Караганды Еркема Ынтыкбаева...

Еркем Ынтыкбаев занимается тайквондо в карагандинском спортивно-профессиональном клубе "Астам".

Текст и фото Александра БИРЮКОВА Караганда

День здоровья на Медеу

Соревнования «Баспадак-97» превратились для присутствовавших в настоящий спортивный праздник.

Абсолютными победителями на дистанции 841 ступень стали: у мужчин - Еркебулан Исмагулов - 3 мин. 51 сек.

В вышеупомянутом первом забеге на 200 ступенек выиграл Альжапар Мусаев.

Алибек БАЙШУПЕНОВ Фото Константина КНЯЗЕВИЧА

Королева спорта набирает скорость

На центральном стадионе Алматы состоялась открытая чемпионат Казахстана по легкой атлетике.

Это и предопределило острый характер соперничества во многих дисциплинах, таких как: спринтерский бег на 100 и 200 метров у мужчин и женщин, прыжки в длину у женщин и др.

Так, например, бег на 800 м, метание диска и копья, женский спринт на 100 м, и женские копья выиграла гостья - Борис Кавешников (Бишкек).

Двойной успех выпал и на долю нашей молодой перспективной бегуньи Светланы



Браво Лидия, Шутова!



Пятый год подряд участвуют алматинцы в Олимпийском дне бега, который насчитывает десятилетнюю историю.

Правда, среди бегунов, заполнивших в этом году площадь Республики южной столицы, мы увидели не только алматинцев.

Аргынгазы ШУМАГУЖИН Фото Константина КНЯЗЕВИЧА

Героиней дня стала Лидия Шутова из Караганды. Она пробежала последовательно три дистанции - три, пять и десять километров в группе сильнейших и во всех трех одержала победу.

В южешском забеге на 1 км победили Татьяна Русланова и Слава Дурасов (оба Алматы).

На мой вопрос, - примет ли участие в данной альпиниаде казахстанские покорители Эвереста, Павел Максимович Новиков ответил: "Практически все мы пойдём на штурм горы, кроме Владимира Фролова, который, к сожалению, находится на лечении после восхождения на Эверест".

Аргынгазы ШУМАГУЖИН Фото Константина КНЯЗЕВИЧА

В Заилийском Алатау новая вершина - пик Назарбаева

Казрайкомом комсомола, была проведена первая массовая альпиниада, посвященная 15-й годовщине образования Казахской АССР.

Нынешняя альпиниада, заметил в нашей беседе Павел Новиков, проводится следующим образом. Уже 25 июня началась подготовка самой горы: обновление маршрутов, подготовка участков, замена альпинистского снаряжения.

июля в 4 часа утра. В это время на Чимбулак начнет работать канатная дорога, которая доставит до полутора тысяч альпинистов к исходному плацдарму на Талгарский перевал.

На мой вопрос, - примет ли участие в данной альпиниаде казахстанские покорители Эвереста, Павел Максимович Новиков ответил: "Практически все мы пойдём на штурм горы, кроме Владимира Фролова, который, к сожалению, находится на лечении после восхождения на Эверест".

Эрик НУРШИН

Зодиакальный гороскоп "Семь дней"

Общие положения. Хочется заметить, что, наконец-таки, в природе, окружающей нас, и в самом человеческом обществе наступил мир, спокойствие, благоприятные тенденции.

Овен. На работе вас ждут личные победы. Дома - приятные заботы. В отношениях с друзьями - редкое взаимопонимание.

Телец. Единственно, что не рекомендуется Тельцу, - это отравление в дальнюю дорогу. А так, в принципе, со здоровьем нет проблем.

Близнецы. Неожиданное известие вы можете получить на предстоящей неделе. Эта новость, вероятно, откроет прекрасные перспективы на жизненном пути Близнецов.

Рак. У вас зарождается приятное знакомство, в ходе которого желательно быть несколько осторожным. Ибо ваши чувства могут увлечь в водоворот страсти.

Лев. Львы, возможно, решат для себя очень важный вопрос. Скорее, это касается деловых перспектив. Конец недели будет посвящен семейным хлопотам.

Дева. Ну кто сказал, что жизнь нелегка?! Девы, между прочим, могут вкусить все прелести бытия: от незыбимой любви до финансовой прибыли.

Кухонные тайны

Grundrezept für Rührteig. 500 g Mehl, 130 g Hefe, 1/4 l Milch, 200 g Margarine, 50 g Zucker, Salz, 1 Päckchen Vanillinzucker oder abgeriebene Zitronenschale oder 3 bittere Mandeln, 2 bis 3 Eier oder 4 bis 6 Eigelb.

In das gesiebte Mehl eine Vertiefung drücken. Die zerbröckelte Hefe in der Hälfte der lauwarmen Milch verrühren und von der Mitte her mit so viel Mehl verarbeiten, daß ein kleiner fester Teig entsteht.

Dran gedacht - gut gelungen: Hefe ist ein natürliches gesundes Triebmittel, das dem Gebäck lockere Beschaffenheit und kräftigen Geschmack gibt. Hefe darf nicht mit heißer Flüssigkeit in Berührung kommen.

Kartoffelhefezopf. 750 g Mehl, 500 g gekochte Kartoffeln vom Vortage, 100 g Margarine oder Fett, 125 g Zucker, 1/4 l Milch, 40 g Hefe, 250 g Sultaninen oder Korinth, Salz.

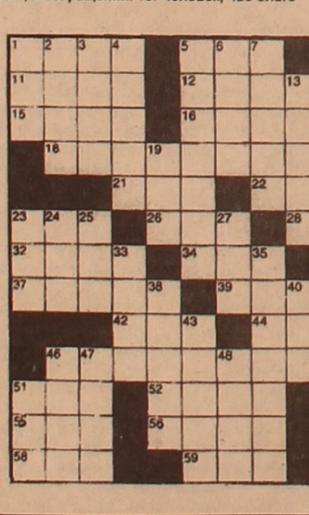
Unter den gegangenen Hefe-Rührteig Sultaninen, Mandeln und Zitronat arbeiten. Den Teig in eine gefettete, ausgestübte Aschkuchenform füllen, nochmals 20 Minuten gehen lassen und bei Mittelhitze etwa 60 Minuten backen.

Programm-Übersicht

Table with columns for RADIO and FERNSEHEN, listing programs and times for Monday, June 30.

Кроссворд

По горизонтали: 1. Немецкий поэт, мастер-стихотворец. 5. Крестный отец. 8. Отражение звука от предмета. 11. Море в Казахстане.



приятное отношение поощряет какую-либо деятельность. 21. Эстонский композитор и хоровой дирижер. 22. Первый царь государства Аеменидов.

По вертикали: 1. Река на юго-востоке Польши. 2. Плут, мошенник (просторечие, устаревшее). 3. Японский физиолог, создатель научной школы.

что монах. 53. «... в поле не воин» (поговорка). 55. Город в Пермской области. 56. Сапожный инструмент. 57. Дипломатическое обращение одного правительства к другому.

По горизонтали: 3. Моршочка. 9. Малина. 10. Галеты. 11. Нирвана. 12. Аббрежэ. 13. Физажа. 14. Френель. 15. Стража. 18. Ягаган. 22. Ягуар. 25. Орбелай.

бавить эту приставку к слову, то получится название осенней ярмарки, проходящей в Алматы. 27. Английский писатель. 29. Мужской голос. 30. Столица автономии в России.

По вертикали: 1. Гамбит. 2. Сирена. 3. Манефа. 4. Рербберг. 5. Шпалера. 6. Агафья. 7. Олекма. 8. Отрада. 15. Смокинг. 16. Рубидий. 17. Жалеяка.